



Gifte

Gifte haben in einem biologischen Pool nichts zu suchen.

Gifte im Pool

Was gab den Anlass für diese Broschüre?

SwissBioPool wurde von der Organisation der Sachverständigenschulung in Portugal im Febr. 2016 gefragt, ob nicht zur Auflockerung des Kurses ein Exkursionstag hätte eingeschoben werden können.

So organisierten wir einen Bus und besuchten vier SwissBioPools in der Umgebung von Porto. Nach erfolgtem Anlass wurde hinter vorgehaltener Hand gemunkelt, die Betreiber hätten Gift ins Wasser geschüttet. Anders seien die sauberen Resultate nicht zu erklären. Um zu Beweisen, dass das Gesehene der Wahrheit entspricht, haben wir Proben ins Labor gesendet (siehe Spalte nebenan).

Die Wissenschaft bestätigt

Gemäss der Wissenschaft ist klar:
Gift braucht man keines bei diesen Phosphatwerten.

Diese Anlansen decken sich mit den Resultaten des Filtertypenscheins. Niedrige Phosphatwerte zu erreichen ist ein schwieriges Unterfangen und nur mit viel Wissen und Erfahrung zu erreichen. Viele Poolbauer schaffen das nicht in befriedigender Weise und helfen mit Giften nach. In der Zeitung vom Hauseigentümerverband hat SwissBioPool auf diesen Umstand aufmerksam gemacht. Das Bundesamt für Gesundheit BAG ermittelt nun gegen die betreffenden Firmen. Zu hoffen ist, dass der Konsument sensibilisiert wird und nicht vom Regen in die Traufe, sprich von Chlor zu Terbutryn gerät.

Guimarães, Kat. 3



Ptot [mg/l]	0,022
Ortho-P [µg/l]	8,79
Organ. P [µg/l]	13,7

Calvos, Kat. 4



Ptot [mg/l]	0,013
Ortho-P [µg/l]	2,61
Organ. P [µg/l]	10,7

Braga, Kat. 5



Ptot [mg/l]	0,018
Ortho-P [µg/l]	3,96
Organ. P [µg/l]	13,6

Dürig Gärten AG – Wasserwelten von «SwissBioPool» verwandeln den Garten in eine einzigartige, idyllische Oase, bereiten das ganze Jahr über Freude und bieten eine hohe Lebensqualität.

Ein Paradies im eigenen Garten

Das Schwimmen in weichem, hautfreundlichem und sauberem Wasser ist ein unvergleichliches Badevergnügen. Ein Schwimmteich von «SwissBioPool» verwandelt den Garten in eine einzigartige, idyllische Oase und bereitet das ganze Jahr über Freude und bietet hohe Lebensqualität. Dank den ausgewählten Materialien und

seiner ausgeklügelten Wasseraufbereitung kann von einem solchen Pool klares Wasser erwartet werden – ganz ohne Chlor.

Viele lieben sich einen Pool. Oft jedoch unüberlegt und unbedacht, was dessen Qualität, insbesondere dessen Wasserqualität, anbelangt. Über die Konsequenzen eines falsch betriebenen Chlorpools wird wenig

nachgedacht. Chlor ist ein Gas, das im Verdacht steht, krebserregend zu sein. Darum werden feberhaft Alternativen gesucht.

Zwei Reinigungsarten

Es gibt bei einem biologisch aufbereiteten Gewässer zwei Grundarten der Reinigung, die sich wesentlich unterscheiden. Entweder

man bindet das Phosphor in einem Filter, sodass es im Schwimmbecken nur noch in extrem geringer Menge vorhanden ist. Damit wird den Algen die Lebensgrundlage entzogen und das Wasser bleibt langfristig so nährstoffarm und klar, wie man es sich wünscht. Dadurch gedeihen aber Pflanzen weniger und die Artenauswahl wird eingeschränkt.

Oder man lässt das Wasser komplett «stehen» und die Mikroorganismen und Wasserpflanzen übernehmen das Reinigen des Wassers. Bei dieser Vorgehensweise kann es im Frühjahr auch mal zu einer Trübung des Wassers kommen, bis sich das Gleichgewicht wieder eingestellt hat. Die Pflanzen gedeihen dafür besser als in einem komplett phosphorimierten Naturpool. Dies entspricht dann visuell also eher einem Schwimmteich.

Glasklares, natürliches Wasser

Der im «SwissBioPool-Filtermodul» integrierte Skimmer zieht das Oberflächenwasser ab und sorgt so für eine saubere Wasseroberfläche. Die Filterform und der drucklose Betrieb ermöglichen trotz geringem Energieaufwand eine schnelle, optimale Durchströmung des Filterkörpers. So erreicht der Filter eine rasche Biofilmbildung und Phosphat-tertzugrate, was das Algenwachstum verhindert und für ein nachhaltig stabiles Nährstoffgleichgewicht im Gewässer sorgt.

Im Gegensatz zu den handelsüblichen Schwimmschichtsystemen, bei denen Wasser direkt umgewälzt wird, wird beim «SwissBioPool-System» Luft mittels eines Rohres ins Wasser geblasen und lässt so das Teich- oder Poolwasser zirkulieren. Dadurch wird der Energieverbrauch stark reduziert und mit viel weniger Aufwand die gleiche Menge Wasser gefiltert.

Dank dieser speziellen Reinigungstechnik können Poolbesitzer im glasklaren Wasser zu Hause in der Natur schwimmen. Das System berücksichtigt auf aussergewöhnliche Weise die Natur und reduziert die Pflege von Schwimmteichen auf ein Minimum.



Naturpools sind eine giftfreie und daher natürliche Alternative zu herkömmlichen Pools (querdenken.tv/swissbiopool).



Die Wartung der Anlage beschränkt sich unter anderem auf den wöchentlichen Einsatz eines Poolroboters und mindestens zwei Rückspülungen des Filters pro Jahr beim Naturpool.

Gift im Poolwasser?

Bei der Wahl eines Poolbauers gilt es, auf dessen Vertrauenswürdigkeit zu achten. Vermehrt werden Gifte in biologisch aufbereiteten Gewässern eingesetzt, die dort bestimmt nichts zu suchen haben. Von der Rede ist beispielsweise von Terbutryn, das nur sehr schwer abbaubar ist. Auskunft gibt bei Verdachtsfällen das BAG (Bundesamt für Gesundheit).



Gift im Poolwasser?

Bei der Wahl eines Poolbauers gilt es, auf dessen Vertrauenswürdigkeit zu achten. Vermehrt werden Gifte in biologisch aufbereiteten Gewässern eingesetzt, die dort bestimmt nichts zu suchen haben. Von der Rede ist beispielsweise von Terbutryn, das nur sehr schwer abbaubar ist. Auskunft gibt bei Verdachtsfällen das BAG (Bundesamt für Gesundheit).

Exkursion der Sachverständigen / Gutachterschulung für Schwimmteiche und Naturpools im Febr. 2016



Achtung

Oft wird der Konsument getäuscht mit falschen Versprechen

Ein Beispiel:

«Teichschmeichler Forte»

Entwickelt von Prof. Dr. S. C. H. Windler

- Reduziert Algen auf völlig natürliche Weise
- Verbessert die Sauerstoffverhältnisse
- Sorgt für kristallklares Wasser
- Baut Schadstoffe und Schlamm ab
- Fördert nützliche Mikroorganismen
- Bringt Ihren Teich wieder ins biologische Gleichgewicht

